



Stellenausschreibung

Am Staatsinstitut für Familienforschung an der Universität Bamberg (ifb) ist frühestens zum 01.11.2020 folgende Stelle in Vollzeit (die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, max. Entgeltgruppe 14 TV-L) zu besetzen:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Postdoc, m/w/d)

Das ifb ist eine nachgeordnete Behörde des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales und ein wissenschaftlich unabhängiges An-Institut der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ifb forschen zu Lebensbedingungen von Familien, wie Familienleben gestaltet wird und wie sich die Lebensumstände und Lebensweisen von Familien verändern. Wir bieten Gestaltungsmöglichkeiten bei der Festlegung von Forschungsthemen, regelmäßigen fachlichen Austausch und Weiterbildung, flexible Arbeitszeiten in einem angenehmen Arbeitsumfeld und eine betriebliche Altersversorgung.

Dienstort ist Bamberg. Bewerbungsfrist: 31.08.2020.

Aufgabenbeschreibung:

- Konzeption und Bearbeitung von Forschungsprojekten zu Forschungsthemen aus dem Bereich „Alltag und Wohlergehen von Familien“.
- Eigenverantwortliche statistische Auswertungen von längsschnittlichen Survey- und Registerdaten.
- Beteiligung an der Einwerbung von Drittmitteln.
- Verbreitung von Projektergebnissen in Wissenschaft, Fachpraxis und Politik.
- Erstellung von wissenschaftlichen Berichten und Fachpublikationen für unterschiedliche Zielgruppen.
- Mitarbeit in der Geschäftsführung des „Journal of Family Research“, bei der Verwaltung und Weiterentwicklung dieser Zeitschrift.

Fachliches Anforderungsprofil:

- Überdurchschnittlicher Hochschulabschluss (Master oder Diplom) in den Sozialwissenschaften oder einem verwandten Fach.
- Überdurchschnittliche Promotion in den Sozialwissenschaften oder einem vergleichbaren Promotionsgebiet, vorzugsweise zu einem Thema aus der Familienforschung.
- Fundierte Kenntnisse in den Bereichen der Familien- und Bevölkerungsforschung, vorzugsweise in Kernbereichen der beiden Forschungsgebiete (zum Beispiel: Familiengründung, intergenerationale Beziehungen, Unterstützungsbeziehungen in Familien, Alterung, Familienleben in späteren Lebensphasen, Demografie und soziale Ungleichheit).
- Hervorragende quantitative Methodenkenntnisse, insbesondere im Bereich der Längsschnittforschung und Erfahrungen im Umgang mit großen und komplexen Daten (Panelstudien, Retrospektivdaten, Registerdaten).

- Einschlägige Forschungserfahrung, nachgewiesen durch national und international sichtbare Publikationen in einschlägigen Fachzeitschriften und Buchreihen.
- Einschlägige Projekterfahrung, auch in Leitungsfunktion, sowie in der Konzeption und im Verfassen von Projektanträgen.
- Fähigkeit, komplexe wissenschaftliche Sachverhalte anschaulich und verständlich für ein breites Publikum zu vermitteln, nachgewiesen durch einschlägige Fachvorträge im nationalen und internationalen Kontext.
- Ausgeprägtes Interesse und Erfahrungen im editorischen Bereich, vor allem im Hinblick auf die Organisation und Verwaltung von Publikationsprozessen für Buchreihen und/oder Zeitschriften sowie nachgewiesene Expertise in der Begutachtung wissenschaftlicher Publikationen.

Persönliches Anforderungsprofil:

- Eigenständiger Arbeitsstil, Kommunikations- und Teamfähigkeit und Bereitschaft zu Kooperation innerhalb und außerhalb der Wissenschaft.
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift.

Das ifb legt besonderen Wert auf die Gleichstellung von Frauen und Männern. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist uns ein wichtiges Anliegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Auf die Möglichkeit der Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten des ifb wird hingewiesen.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen senden Sie bitte (zusammengefasst zu einem pdf-Dokument) bis zum 31.08.2020 per E-Mail an:

sekretariat@ifb.uni-bamberg.de

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Harald Rost,
Tel.: 0951 96525-18, E-Mail: harald.rost@ifb.uni-bamberg.de

Spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten gelöscht.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter:

<https://www.ifb.bayern.de/datenschutz>